

Krankenhaus Dornbirn  
öffentlicher Bau



Tragwerksplanung

Stahlbau

Baumanagement

Bauleitung (ÖBA, Objektüberwachung)

Beim Krankenhaus Dornbirn war in statischer Hinsicht die Herausforderung die Realisierung eines extrem leichten Tragwerks. Ebenso wichtig war die Gründung auf möglichst wenig Stützen, um den Raum unterhalb des neuen „fliegenden“ Baukörpers entsprechend nutzen zu können. Auf den bestehenden Stützenreihen der Tiefgarage sind bis zu 1,2 m hohe Stahlbetonüberzüge eingebaut worden, auf denen über 14 schlanke Stahlstützen mit 400 mm Durchmesser und 10-16 mm Wandstärke der eigentliche zweigeschossige Baukörper lagert. Die Trägerroste werden aus Primär- und Sekundärträgern gebildet, wobei erstere eine statische Höhe von bis zu 900 mm aufweisen.

Bauherr: Stadt Dornbirn

Auftraggeber: Amt der Stadt Dornbirn

Architektur: Gohm Hiessberger Architekten ZT, AT

Objektstandort: Dornbirn, AT

Ausführungszeitraum: 2004 – 2007

